



Karin Fassler, Hösbach berichtet über den Besuch in der Pestalozzischule:

Hösbach, 30.11.2011

Eine Abordnung der SPD-Kreistagsfraktion besuchte erstmals nach der durchgeführten Sanierung die Pestalozzischule. Die Schulleiterin führte die Kreisräte mit sichtlichem Stolz durch die renovierten Klassenzimmer. Insgesamt ist der Umbau fast abgeschlossen, so dass in den Osterferien auch die Liebmannschule zurückkehren kann.

Frau Weyel bedauert lediglich, dass die Lichthöfe im Untergeschoss Platz wegnehmen und der Schulgarten sich etwas verkleinert hat. Insgesamt ist Zufriedenheit aber sehr hoch!

Das laufende Schuljahr hat zum ersten Mal einen leichten Rückgang der Schülerzahlen aufgezeigt. Ursache hierfür sind Wegzüge in die Stadt Aschaffenburg und auch die Rückkehr von Schülerinnen und Schülern im Rahmen der Inklusion in die Regelschulen. Damit ist auch im Landkreis Aschaffenburg die Inklusion angekommen.

Frau Weyel berichtete von äußerst wirksamer Hilfe durch den Sozialfonds, der vor einigen Jahren durch den Landkreis eingerichtet wurde. Hiervon wird für viele Schüler/innen das Frühstück bezahlt. Die finanziellen Hilfen für das Mittagessen laufen inzwischen über das Bildungs- und Teilhabepaket des Bundes.



Foto: Karin Fassler

v.l. Dieter Trageser - Stockstadt, Schulleiterin Frau Weyel, Guido Noll – Weibersbrunn, Wolfgang Brehm – Waldaschaff und Heike Eisert - Stockstadt